

**Zeitschrift:** Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

**Herausgeber:** Schweizerischer Fourierverband

**Band:** 57 (1984)

**Heft:** 8

**Rubrik:** Termine

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Unser Landsmann Henri Dunant, den seine privaten Geschäfte zufällig in die Kampfstätte von Solferino geführt hatten, war unfreiwilliger Zeuge des furchtbaren Geschehens. Er half mit grösstem Einsatz an der Linderung der Not und an der Schaffung einer Hilfsorganisation mit, aber die Kräfte dieser wenigen Helfer waren beschränkt und blieben ein kleiner Beitrag zur Bewältigung der Riesenaufgabe. Sein erschütterndes Solferino-Erlebnis weckte in Dunant die Überzeugung, dass es der höchsten Anstrengung der Völker bedürfe, neue Formen des Sanitätswesens im Kriege zu erarbeiten, die den gesteigerten Wirkungen der modernen Waffen entsprachen. In seiner anklagenden Erinnerungsschrift «Un Souvenir de Solferino», die 1862 erschien, schilderte Dunant seine schrecklichen Erlebnisse auf dem Schlachtfeld vom 24./25. Juni 1859. Dieses Buch wurde zum Fanal für eine Bewegung der Hilfsbereitschaft und der Mitarbeit, die in wenigen Jahren um die Welt ging. Dunant hatte das Glück, für seine Ideen einsichtige und prominente Helfer zu finden, mit deren Beistand schon im Jahr 1863 ein erster internationaler Kongress einberufen werden konnte, in welchem erstmals Grundsätze für eine «Rotkreuzorganisation» zum Schutz der Opfer des Krieges ausgearbeitet wurden. Schon ein Jahr später konnte die Genfer Konvention von 1864 zur Verbesserung des Loses der verwundeten Soldaten geschaffen werden, die 1867 von allen Grossmächten ratifiziert wurde. 1906, 1929 und vor allem 1949, zuletzt noch 1977 wurden Revisionen vorgenommen, in welchen die Rotkreuzregeln immer wieder auf die neuen Bedürfnisse des modernen Krieges ausgerichtet wurden. Mit der Erschaffung des Roten Kreuzes als gewichtigstem Ausdruck des humanitären Völkerrechts im Krieg ist unser Land aufs engste verbunden; die Umkehrung der Farben des schweizerischen Wappens zum Zeichen der Humanität im Krieg ist symbolischer Ausdruck dieser verpflichtenden Bindung.

Die Leiden der Opfer von Solferino waren nicht ganz umsonst. Sie haben mit der Schrift Dunants das Weltgewissen geweckt und die Völker aufgerufen, alles zu tun, um die Schrecknisse des Krieges nach Möglichkeit zu mildern und auch in Zeiten schwerer Bedrängnis den Gedanken der Menschlichkeit zu wahren.

*Kurz*

## Termine

28. 7. – 12. August	Olympische Sommerspiele	Los Angeles USA
24. – 25. August	F Div 5: Sommer-Mannschaftswettkampf	Muri AG
24. – 25. August	Mech Div 4: Sommer-Mannschaftswettkampf	Bremgarten AG
25. August	Mech Div 11: Sommer-Mannschaftswettkampf	Bülach
25. – 26. August	OVOG-Übung im Raum Domleschg*	Bonaduz
29. 8. – 3. September	fera 84	Zürich
30. 8. – 9. September	OHA: 25. Oberländische Herbstausstellung	Thun
8. September	9. militärischer Dreikampf	Tafers FR
8. – 23. September	Comptoir Suisse: 65. Nationale Messe	Lausanne
9. September	7. Freiburger Waffenlauf	Freiburg

\* Anmeldung in letzter Minute an Major Arthur Loepfe, Eggerstandenstrasse 21, 9050 Appenzell, Telefon P 071 87 38 87, G 071 25 01 11  
(Ausschreibung in Juli-Nummer des Fachorgans)

Aus Platzgründen können leider die Richtpreise gültig am 16. 7. 84 erst in der Septembernummer veröffentlicht werden!